

**Projekt PAULA** – Lebendige Nachbarschaft im Stadtviertel. Initiative von Samariterstift und Diakoniesozialstation

## Am Freitag gibt es einen Infostand auf dem Marktplatz

**PFULLINGEN.** Was ist PAULA? Wer sich über das Pfullinger Projekt informieren möchte, ist am Freitag, 27. März, ab 10 Uhr auf dem Marktplatz beim dortigen Infostand willkommen.

»Sie wünschen sich manchmal jemand, der Ihnen gerne zuhört? Sie besucht? Mit Ihnen telefoniert, weil Sie wenig Kontakte haben oder nicht mehr gut das Haus verlassen können? Vielleicht tut es Ihnen gut, wenn jemand Sie ab und zu unterstützt. Sie würden sich freuen, wenn jemand mal vorbeischaut, weil Ihnen der Alltag Mühe macht, Ihnen aus der Zeitung vorliest, Mensch ärgere Dich oder Karten mit Ihnen spielt oder Sie zu einer Veranstaltung begleitet« – das alles macht PAULA.

### Mitmachen kann jeder

PAULA steht für gelingende Nachbarschaft: Gutes Leben im Stadtteil ermöglichen, sich gegenseitig unterstützen – das ist das Ziel des gemeinsamen Projektes der Samariterstiftung und Diakonie Sozialstation. Und jeder kann mitmachen.

Mittlerweile werden mehrere ältere Pfullinger Bürger schon über einen längeren Zeitraum besucht. Die engagierte Besuchsdienstgruppe freut sich auf die Besuche oder Telefonate: »Der Besuchs-

dienst bringt mir viel Freude, weil ich etwas zutiefst Sinnvolles für andere tun kann«. »Es ist ein so netter Kontakt entstanden«, sagt eine der freiwillig Engagierten beim monatlichen Treff des Besuchsdienstes.

Mittlerweile gibt es auch über das Internet die Möglichkeit, Informationen über das Modellprojekt zu erhalten. Der Internetauftritt wurde von der Agentur Lorch in Pfullingen realisiert. Das besondere: Auch auf Smartphones kann die Seite angeschaut werden. Claudia Gutzeit-Pfau und Britta Eichler von der Anlaufstelle PAULA wissen: »Gerade die jüngeren Senioren, Töchter und Söhne der älteren Generation sind mittlerweile überwiegend online unterwegs«.

Termine der Nachbarschaft rund um die Thomaskirche: Jeden ersten Montag im Monat, von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeinderaum der Thomaskirche, Schwabstraße; der Termin am 6. ist auf den 13. April wegen des Feiertags verschoben.

Neu ist die Frühstückstafel am Freitag, 24. April, und am 18. September, jeweils von 10 bis 12 Uhr.

Interessierte können sich gerne im Büro PAULA melden, montags und mittwochs telefonisch von 15 bis 17 Uhr. (a)

**0 71 21/93 03 85 05**